

rung und Steigerung aller Verhältnisse gewonnen, für jeden besondern Ländertheil wie für das Ganze.

Europa, der kleinste der drei Erdtheile der alten Welt, ist, seiner horizontalen Dimension nach, am allermännichfaltigsten gestaltet. Verzweigung, Gliederung, Individualisirung seiner Länderräume und nicht bloß seiner Umsäumungen, ist sein Hauptcharakter. Denn sein von Osten nach Westen langgedehnter aber verhältnißmäßig sehr schmaler Stamm nimmt gegen West immer mehr an Breite ab, und ist durch einschneidende Meeresarme und Mittelmeere in viele große und kleine Halbinseln getheilt, von denen einige wieder in sich gegliedert erscheinen, z. B. die in dieser Hinsicht ganz einzige und sehr merkwürdige Gestaltung Griechenlands, welches die Gestadebildung in höchster Entwicklung zugetheilt erhalten hat. Nicht nur, wie Asien, gegen zwei Meeresseiten, sondern auch noch gegen den polaren Norden, zeichnet diese Zertheilung Europa's sich im alten Continente charakteristisch aus, so daß dort seine zum Theil sehr mächtigen Glieder, völlig im Contraste mit dem benachbarten Asien, zweierlei eigenthümlich gebildete Mittelmeere größtentheils einschließen, die Ostsee und die Nordsee. Durch diese charakteristische Trennung und Abscheidung so vieler Theile seines Festlandes ist die Küstenumsäumung von Europa zur einer Küstenkrümmung von außerordentlicher Länge geworden. Seine eingeschlossenen Binnenmeere machen etwa die Hälfte des Areal's seiner trockenen Länderräume aus. Ungeachtet sein Flächeninhalt etwa dreimal kleiner ist, als der von Afrika, so ist die Entwicklung seines Küstenrandes fast um das Doppelte größer (an 5400 geographische M.), also das Zwölffache seiner Landgrenze gegen Asien. Die Küstenuentwicklung Asiens ist allerdings noch um ein Drittel größer, als die von Europa, etwa 7000 Längen-Meilen, aber das Areal dieses Erdtheils auch mehr als vier Mal bedeutender. Europa ist daher der Erdtheil mit der relativ größten Küstenbegrenzung, mit der reichsten Entwicklung der Gestadeform auf der Erde; er ist also der zugänglichste von der Seeseite geworden.

In seiner Gestaltung ist die vollkommenste Ausgleichung und günstigste Scheidung der flüssigen und festen Formen auf dem Planeten realisirt, ohne die Nachteile der völligen insularischen Zerspaltung, die wir, in einem etwa gleich großen Raume wie der europäische, am Südostende Asiens, in der sundischen Inselgruppe wahrnehmen, welche nur eine Steigerung und Fortschritt derselben Bildung durch noch größere Abscheidung darbietet, und in so fern durch zu große Gliederung den vollkommensten Gegensatz zum Mangel aller Gliederung wie in Afrika bildet, zwei Extreme, welche gleichartig hemmende Formen für die Entwicklung und den Fortschritt ihrer menschlichen Bewohner waren, die dadurch nur bis zur Stufe der bloß continentalen oder bloß litoralen Cultur sich erheben konnten, wie Neger und Malayenvölker gethan. Europa erhielt in dieser Mitgabe der Küstengestaltung zu jenen